

# Die afrikanische Schweinepest (ASP)

## Was ist die Afrikanische Schweinepest?

Die Afrikanische Schweinepest (ASP) ist in Deutschland eine anzeigepflichtige Tierseuche, von der Haus- und Wildschweine betroffen sind. Sie ist hochansteckend gegenüber Schweinen, für den Menschen aber ungefährlich. Die Tiere entwickeln nach einer Infektion sehr schwere, aber unspezifische Allgemeinsymptome. Das genaue Vorgehen bei einem Verdachtsfall bzw. beim Nachweis der ASP regelt die Verordnung zum Schutz gegen die Schweinepest und die Afrikanische Schweinepest (Schweinepest-Verordnung)<sup>1</sup>. Es kann z.B. vorkommen, dass auf Grund der hohen Ansteckungsgefahr das Veterinäramt bereits bei einem begründeten Verdacht auf einen Ausbruch der Krankheit in einem Bestand die Tötung aller Schweine (Keulung) des betroffenen Betriebes behördlich anordnet.

## Wie wird das Virus übertragen?

Der Erreger gehört zur Familie der Asfarviridae, Genus Asfivirus und gehört somit zu den behüllten ds-DNA-Viren. Das Virus wird durch direkten Kontakt mit infizierten Tieren (Sekrete, Blut, Sperma), durch die Aufnahme von Speiseabfällen oder Schweinefleischerzeugnissen bzw. -zubereitungen sowie andere indirekte Übertragungswege (Fahrzeuge, kontaminierte Ausrüstungsgegenstände einschl. Jagdausrüstung, landwirtschaftlich genutzte Geräte und Maschinen, Kleidung) übertragen. Der Kontakt mit Blut ist der effizienteste Übertragungsweg.<sup>2</sup>

## Hygienemaßnahmen

Durch Desinfektionsmittel, die als „begrenzt viruzid“, „begrenzt viruzid PLUS“ oder „viruzid“ getestet sind, werden diese Viren sicher abgetötet. Deswegen sollten kontaminierte Flächen, Gegenstände, Ställe oder kontaminierte Haut/Hände mit einem entsprechend für den Bereich geprüften und zugelassenen Desinfektionsmittel desinfiziert werden.

Vor der Desinfektion muss eine gründliche Reinigung der zu behandelnden Flächen durchgeführt werden.

## PT3 – Landwirtschaft (inkl. Lebendviehtransporter)

Wird seitens des Veterinäramtes die Nutzung DVG-gelisteter<sup>3</sup> Produkte angeordnet, sollten die folgenden Produkte der **FINK TEC GmbH** zur Flächendesinfektion verwendet werden:

Produkt	Art.-Nr.	Konzentration	Zeit / Temp.
FINK – Antisept T plus	13317	2,0 %	30 Min. / 10 °C*
		1,0 %	30 Min. / 20 °C
Ökoron® 5 AHC	17305	1,5 %	30 Min. / 10 °C**
		1,0 %	30 Min. / 20 °C

\* Kein Listeneintrag bei 10°C; Angabe basiert auf der Anwendungsempfehlung der DVG.

\*\* Kein Listeneintrag bei 10°C; Prüfergebnisse nach EN14675 liegen für 10°C vor.

<sup>1</sup> [http://www.gesetze-im-internet.de/schwpestv\\_1988/SchwPestV\\_1988.pdf](http://www.gesetze-im-internet.de/schwpestv_1988/SchwPestV_1988.pdf)

<sup>2</sup> <https://www.fli.de/de/aktuelles/tierseuchengeschehen/afrikanische-schweinepest/>

<sup>3</sup> <http://www.desinfektion-dvg.de/index.php?id=2150>



## Die afrikanische Schweinepest (ASP)

Andernfalls empfiehlt die **FINK TEC GmbH** folgende Produkte, die speziell gegen **Viren** in Anlehnung an die EN-Norm 14675 getestet wurden:

Produkt	Art.-Nr.	EN 14675	Konzentration	Zeit / Temp.
ViroSept® S	08230	viruzid	1,0 %	30 Min. / 10 °C
FINK – Antisept T plus	13317	viruzid	1,0 %	30 Min. / 20 °C
FINK – ViroSept®	13319	viruzid	2,0 %	30 Min. / 10 °C
FINK – Jodophos 15	13328	viruzid	3,0 %	30 Min. / 10 °C
Ökoron® 5 AHC	17305	viruzid	1,5 %	30 Min. / 10 °C
FINK – Antisept T	13312	begrenzt viruzid	1,0 %	60 Min. / 20 °C

### PT4 - Lebensmittelindustrie

Für Hygienemaßnahme im Bereich der Lebensmittelverarbeitung empfiehlt die **FINK TEC GmbH** folgende Produkte, die speziell gegen **Viren** in Anlehnung an die EN-Norm 14675 getestet wurden:

Produkt	Art.-Nr.	EN 14675	Konzentration	Zeit / Temp.
ViroSept® S	08230	viruzid	1,0 %	30 Min. / 10 °C
FINK – ViroSept®	13319	viruzid	2,0 %	30 Min. / 10 °C
Ökoron® 5 AHC	17305	viruzid	1,5 %	30 Min. / 10 °C

### PT1 - Haut & Hand

Für die Hygienemaßnahmen zur Haut- und Händedesinfektion empfiehlt die **FINK TEC GmbH** folgende Produkte, die speziell gegen **Viren** in Anlehnung an die EN-Norm 14476 getestet wurden:

Produkt	Art.-Nr.	EN 14476	Konzentration	Zeit / Temp.
Lacto San HPX 2,5%	13202	viruzid	100 %	1 Min. / 20 °C
FINK – Antisept HR	13314	begrenzt viruzid	100 %	0,5 Min. / 20 °C
FINK – Antisept HD med	13316	begrenzt viruzid	100 %	1 Min. / 20 °C

Vor der Desinfektion müssen die zu behandelten Hände und Hautpartien gründlich gereinigt werden.

Für weitere Fragen stehen Ihnen unsere Damen und Herren im Außendienst zur Verfügung.

Dr. Marco Seelig  
(Zulassung / Regulatory affairs)

Marion Weimann

Katrin Freis

Hamm, 17. September 2020

**FINK TEC GmbH**  
Oberster Kamp 23, D-59069 Hamm  
Tel.: +49 2385 73 0  
E-Mail: info@finktec.com

**FINK TEC GmbH**  
Zeppelinstr. 11, D-72355 Schömberg  
Tel.: +49 7427 554  
E-Mail: FT-Schoemberg@finktec.com

